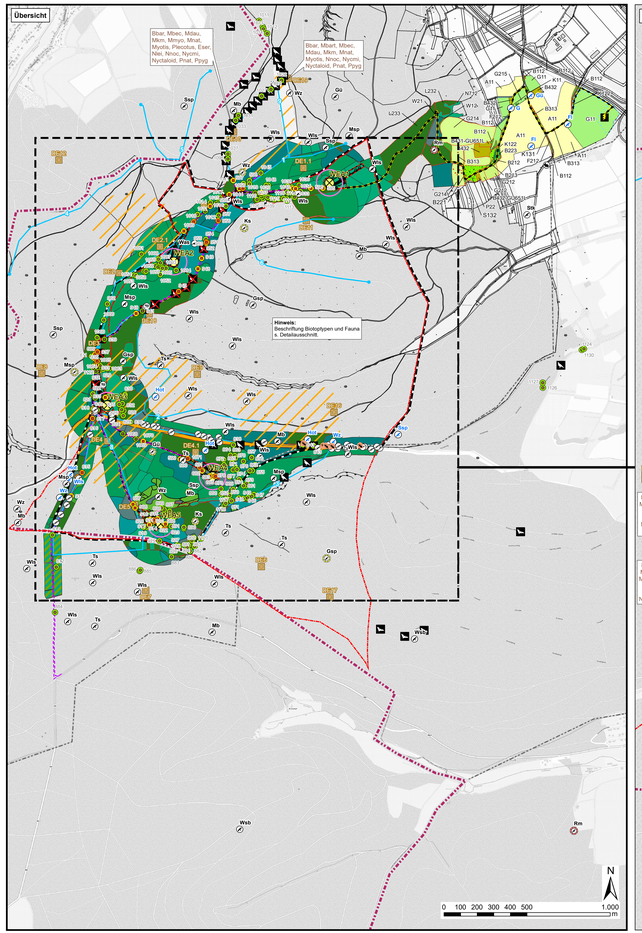

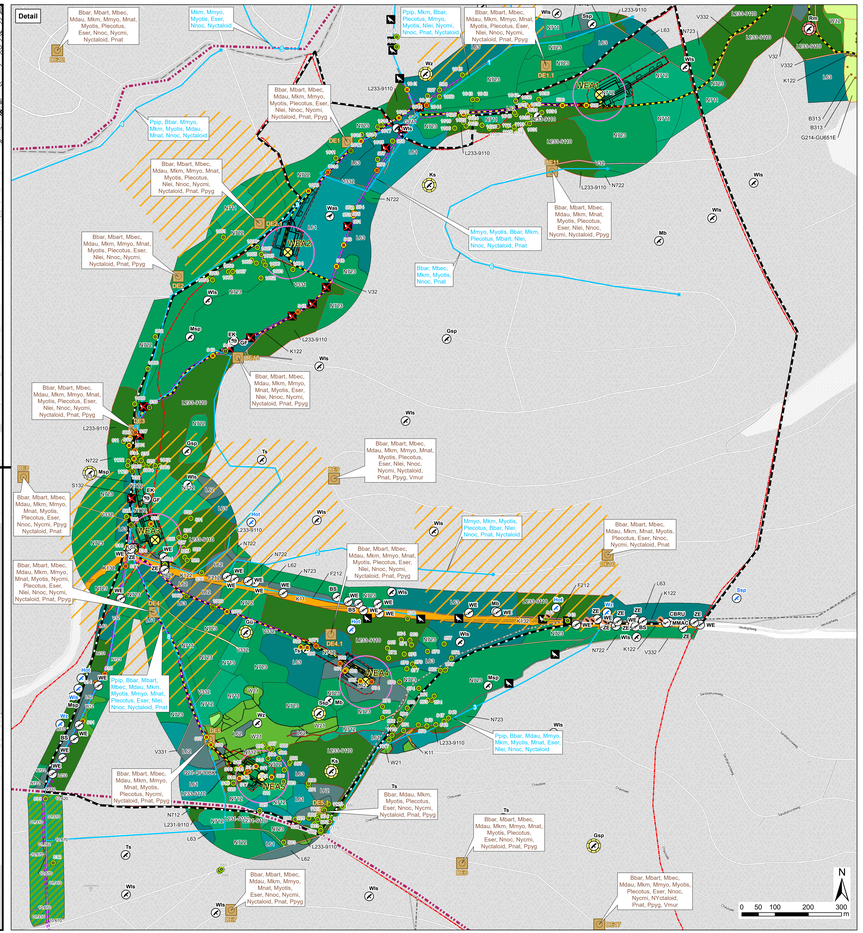

Biotop- und Nutzungstypen nach Bayerischer Kompensationsverordnung (2014)

		Bewertung
Acker/Felder		
A11	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	GERING
Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen		
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken (z.B. mit Schlehe, Weißdorn, Hasel), geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	MITTEL
B113-WG00BK	Sumpfgebüsche (z. B. mit Faulbaum, Ohr-Weide, Trauben-Kirsche), geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	HOCH
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	MITTEL
B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standort-gerechten Arten, mittlere Ausprägung, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	MITTEL
B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	HOCH
B221	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung	GERING
B223	Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung	MITTEL
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (inkl. Alleen), junge Ausprägung	MITTEL - HOCH
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (inkl. Alleen), mittlere Ausprägung	MITTEL
B313-UE00BK	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (inkl. Alleen), alte Ausprägung, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	HOCH
B323	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten (inkl. Alleen), alte Ausprägung	HOCH
B431/ B431-GU651L	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung, tlw. geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	MITTEL
B432/ B432-GU651L	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausbildung, tlw. geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	MITTEL
Gewässer		
F15-FW00BK	Nicht oder gering veränderte Fließgewässer, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	HOCH
F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	MITTEL
Q21-QF00BK	Kalkarme Quellen (Quelltopf ohne nennenswerte Vegetation), naturnah, geschützt gemäß § 30 BNatSchG	HOCH
S132-SU00BK	Tümpel, tw. periodisch, mit biotoptypischer Vegetation, geschützt gemäß § 30 BNatSchG	MITTEL
Grünland		
G11	Intensivgrünland (genutzt)	GERING
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	MITTEL
G212-GU651L	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland, geschützt gemäß § 30 BNatSchG, LRT 6510	MITTEL - HOCH
G214-GU651E	Artenreiches Extensivgrünland, geschützt gemäß § 30 BNatSchG, LRT 6510	HOCH
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen (mehrjährig brachgefallene Bestände mit einem hohen Anteil an Brachezeigern, Verbuschung < 50%)	MITTEL
Laub(misch)wälder		
L231-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung, LRT 9110	MITTEL
L232-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung, LRT 9110	HOCH
L233-9110	Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung, LRT 9110	HOCH
L61	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	MITTEL
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	MITTEL
L63	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	HOCH
Nadel(misch)wälder		
N711	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung	GERING
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	GERING
N713	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung	MITTEL
N722	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	MITTEL
N723	Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	MITTEL
Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)		
K11	artenarme Säume und Staudenfluren, oft nitrophil (Glatthafer-Brennnessel Säume und Brennnesselflur im Offenland, Brennnessel-, Adlerfarn oder Reitgrasflur im Bereich der Gatstrasse, u. a.)	MITTEL - GERING
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	MITTEL
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	MITTEL
Freiflächen des Siedlungsbereichs		
P22-UK00BK	Privat- und Freizeitgärten, strukturreich, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	HOCH
P5	Wandern/Jahren im Wald sowie andere versiegelte Flächen in der Landschaft	
Verkehrsflächen		
V31	versiegelte Wirtschaftswege	GERING
V32	befestigte Forst- und Wirtschaftswege, teilversiegelt	GERING
V331	Forst- und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	GERING
V332	Forst- und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	GERING
Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen		
W12-WX00BK	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte, geschützt gemäß Art. 16 BayNatSchG	MITTEL
W21	Sukzession und Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden	MITTEL
Biotop- und Nutzungstypen der Zuwegung von hessischer Seite (nachrichtliche Darstellung)		
01.111	Bodensaurer Buchenwald, naturschutzfachlich besonders wertvoll, LRT 9110	HOCH
01.162	Schlagfluren, Sukzession im und am Wald vor Kronenschluss	
01.310	Mischwälder aus Laubbaum- und Nadelbaumarten	
10.620	Bewachsene unbefestigte Waldwege	
10.670	Bewachsene Schotterwege	

Geschützte Biotope und sonstige Schutzgegenstände

LRT gem. Anhang 1 der FFH-RL / geschützte Biotope gem. § 30 BNatSchG

Planung

- geplante Windenergieanlagen, mit Nr.
- Rotorradius
- Flächeneinteilung der WEA-Standorte mit Kranstellflächen und -auslegerflächen
- Baufeldgrenze WEA
- Baufeldgrenze geplante Zuwegung
- geplante Kabeltrasse

Nachrichtliche Darstellung FNP-Änderung

- geplanter Umspannwerk-Standort (nachrichtliche Übernahme)
- Geltungsbereich BPlan "Umspannwerk"

Planungsrechtliche Situation

- Ausnahmezone II der LSG-VO Bayerischer Odenwald
- Vorrangfläche FNP

Nachgewiesene Tierarten von PGNU 2022, BFF 2021 & BFL 2018

Zuordnung	Kürzel	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL BRD	RL Bayern	RL FU	FFH-/ VS-Richtlinie	BArtSchV	§7	ASSNB/ §7
Vögel (windkraftsensibel)	Rm	Rotmilan	Milvus milvus	*	V	NT	I		s	A
	Swm	Schwarzmilan	Milvus migrans	*	*		I		s	A
	Wsb	Wespenbussard	Pernis apivorus	V	V		I		s	A
Vögel (nicht windkraft-sensibel)	Fl	Feldlerche	Alauda arvensis	3	3				b	
	G	Goldammer	Emberiza citrinella	*					b	
	Gsp	Grauspecht	Picus viridis	2	3		I	§§	s	
	Gs	Grünspecht	Picus viridis	*				§§	s	
	Ha	Habicht	Accipiter gentilis	*	V				s	A
	Hot	Hohltaube	Columba oenas	*			A(2)		b	
	Ks	Kleinspecht	Dendrocopos minor	3	V				b	
	Mb	Mäusebussard	Buteo buteo	*					s	A
	Msp	Mittelspecht	Dendrocoptes medius	*			I	§§	s	
	Ssp	Schwarzspecht	Dryocopus martius	*			I	§§	s	
	Sh	Sperlingskauz	Athene noctua	V	3				s	A
	Ts	Trauerschnäpper	Ficedula hypoleuca	3	V				b	
	Wps	Waldschnepfe	Scolopax rusticola	V			A(2)		b	
	Wu	Wanderfalke/Jäger	Falco peregrinus	V	3				s	A
	Wt	Wirbelwind	Jynx torquilla	*					s	A
Fledermäuse	Bbar	Mopsfledermaus	Barbastella barbastellus	2!	2		VU	II,IV	s	
	Ewr	Breitflügelfledermaus	Eptesicus serotinus	3	3		LC	IV	s	
	Mbar	Brandtfledermaus	Myotis brandtii	*	2		LC	IV	s	
	Mbec	Bechsteinfledermaus	Myotis bechsteinii	2!	3		VU	II,IV	s	
	Mdau	Wasserfledermaus	Myotis daubentonii				LC	IV	s	
	Mmys	Mausohr	Myotis myotis	3	V		LC	II,IV	s	
	Mmyo	Bartfledermaus	Myotis mystacinus				LC	IV	s	
	Mnat	Fransenfledermaus	Myotis nattereri		3		LC	IV	s	
	Nlei	Kleinabendsegler	Nyctalus leisleri	D	2		LC	IV	s	
	Nnoc	Abendsegler	Nyctalus noctula	V			LC	IV	s	
	Paur	Braunes Langohr	Plecotus auritus	3			LC	IV	s	
	Pkau	Graues Langohr	Plecotus austriacus	1!	1		LC	IV	s	
	Pnat	Rauhautfledermaus	Pipistrellus nathusii				LC	IV	s	
	Ppip	Zwergfledermaus	Pipistrellus pipistrellus				LC	IV	s	
	Ppyg	Mückenfledermaus	Pipistrellus pygmaeus		V		LC	IV	s	
	Vmur	Zweifarbfledermaus	Vespertilio murinus	D	2		LC	IV	s	
Haselmaus/ige	HH	Haselmaus	Muscardinus avellanarius	3	V		LC			

Zuordnung	Kürzel	Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	RL BRD	RL Bayern	RL FU	FFH-/ VS-Richtlinie	BArtSchV	§7	ASSNB/ §7
Ameisen	FRUF	Rote Waldameise	Formica rufa					s		
Amphibien	EK	Erdkröte	Bufo bufo					s	b	
	GF	Grasfrosch	Rana temporaria	V	V		V	s	b	
Heuschrecken	CBG	Nachtigall-Grashüpfer	Chorthippus biguttulus		*					
	CBRU	Brauner Grashüpfer	Chorthippus brunneus		*					
	GLM	Heidegrille	Gryllus campestris		V					
	MBC	Zweifarbige Beißschrecke	Metrioptera bicolor		*					
	MMAC	Gefleckte Keulenschrecke	Myrmeleotettix maculatus		3					
Reptilien	BS	Blindschleiche	Anguis fragilis		*			s	b	
	WE	Waldeidechse	Zootoca vivipara	V	3			s	b	
	ZE	Zauneidechse	Lacerta agilis	V	3				s	
Tagfalter	AGL	Großer Perlmutterfalter	Argynnis aglaja	V	V					
	APAP	Kaisermantel	Argynnis paphia		*					
	MGAL	Schachbrettfalter	Melanargia galathea		*					

1 = vom Aussterben bedroht
2 = stark gefährdet
3 = gefährdet
V = Vorwarnliste

Schutz gem. § 7BNatSchG:
b - besonders geschützt
s - streng geschützt

Erhaltungszustand in Hessen:
günstig
ungünstig-unzureichend
ungünstig-schlecht

Schutz gem. Vogelschutz-RL (VSRL):
I - Anhang I
4(2) - Anhang 4 (2)

Avifauna

windkraftsensible Vögel (BFL 2021)
- Horst
- Revier

nicht windkraftsensible Vögel (PGNU 2022 & BFL 2021)
- Brutplatz (BFL 2021)
- Revier (BFL 2021)
- Revier (PGNU 2022)
- Balzreviere der Waldschnepfe (BFL 2021)

Sonstige planungsrelevante Fauna (PGNU 2022)
- Amphibien
- Heuschrecken
- Reptilien
- Säuger
- Tagfalter

ASK-Daten (LfU 2022 und BFF 2022b unveröff.)

Fledermausküsten in der Nähe von Wörth

Funde: Pnat, Nlei, Mbec, Plecotus/Paur, Bbar

Betroffene Habitatbäume	
Nr.	Spalte
Hinweis: Habitatbäume ab Höhe 7 m sind dargestellt	
601	x
602	x
603	x
604	x
605	x
606	x
607	x
608	x
609	x
610	x
611	x
612	x
613	x
614	x
615	x
616	x
617	x
618	x
619	x
620	x
621	x
622	x
623	x
624	x
625	x
626	x
627	x
628	x
629	x
630	x
631	x
632	x
633	x
634	x
635	x
636	x
637	x
638	x
639	x
640	x
641	x
642	x
643	x
644	x
645	x
646	x
647	x
648	x
649	x
650	x
651	x
652	x
653	x
654	x
655	x
656	x
657	x
658	x
659	x
660	x
661	x
662	x
663	x
664	x
665	x
666	x
667	x
668	x
669	x
670	x
671	x
WEA 1	
WEA 2	
WEA 3	
WEA 4	
WEA 5	
WEA 6	
WEA 7	

Habitatstrukturen
- Ameisenhaufen der Roten Waldameise
- Habitatbäume mit Quartierstrukturen (BFF 2022)

Methodik
- Fledermaustransekte 1-9 (BFF 2022)
- Horchboxen mit Nummern (BFF 2022)

Nistkästen (BFF 2022)
- Vogelkästen
- im Baufeld befindliche Vogelkästen

Verwaltung
- Landesgrenzen
- Gemeindegrenzen

Betroffene Habitatbäume mit Nr.
- Höhlenbäume
- Spaltenbäume
- Habitatbäume mit Konfliktpotenzial

UVP-BERICHT

Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

Plan-Nr.: 1a

Ausfertigung: ENTWURF

Planverfasser:
PGNU Planungsgesellschaft Natur & Umwelt mbH
Hamburger Allee 45
60486 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 95 29 64 0
www.pgnu.de
mail@pgnu.de
Fax. 069 / 95 29 64 99

Frankfurt/Main, den 12.05.2023

Auftraggeber:
JUWI GmbH
Energie- Allee 1
55286 Wörrstadt
Tel. +49 6732 96 57-0
Fax +49 6732 96 57-7001
info@juwi.de; www.juwi.de

Maßstab: (A) 1:10.000 Zoom: 1:5.000	Gez.: TK	Gepr.: CG	Datum: 12.05.2023	Änderung 1:	Änderung 2: